

Niedersächsische Schülerinnen und Schüler erhalten Deutsches Sprachdiplom der KMK-Konferenz



Fotos: A. Müller
Nds. Kultusministerium

139 Schülerinnen und Schüler aus zehn niedersächsischen Schulen, die erst vor kurzer Zeit aus insgesamt 28 Ländern - darunter unter anderen Afghanistan, Indien, Irak, Iran, Kasachstan, Ghana, Griechenland, Polen oder Bulgarien - nach Niedersachsen zugewandert sind, haben im Frühjahr 2014 die schriftlichen und mündlichen Prüfungsteile des Deutschen Sprachdiploms der Kultusministerkonferenz, Stufe 1, mit großem Erfolg abgelegt.

"Die erfolgreichen Schülerinnen und Schüler können wirklich stolz auf sich sein. Sie haben viel Zeit und Energie in das Erlernen der deutschen Sprache investiert und mit der Prüfung eine wichtige Hürde genommen. Die Beherrschung der deutschen Sprache ist ein wichtiger Schlüssel zu Bildung und zu gleichberechtigter Teilhabe in unserer Gesellschaft", sagte Kultusministerin Heiligenstadt, die die Diplome und Teilleistungsbescheinigungen überreichte. "Mit dem international anerkannten Zertifikat haben die Jugendlichen nun einen Nachweis, der ihnen beispielsweise in Hinblick auf berufliche Bewerbungen von großem Vorteil sein kann."

Nähere Auskünfte über das Deutsche Sprachdiplom erteilt die Programmleiterin Hannelore Müller, Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung, unter hannelore.mueller@nlq.niedersachsen.de.

Zweite Netzwerkkonferenz im DaZNet-Zentrum Göttingen



Fotos: DaZNet Göttingen

Am 24. Juni 2014 fand unsere 2. Netzwerkkonferenz in den Räumen der Didaktischen Werkstatt in der Voigt-Realschule statt. Anwesend waren die Schulleitungen aller Netzwerkschulen, die Sprachlernkoordinatorinnen, die Fachberaterin Interkulturelle Bildung aus Göttingen und Vertreterinnen der Abteilung Interkulturelle Germanistik des Instituts für Deutsche Philologie der Georg-August-Universität Göttingen.

Die Sprachlernkoordinatorinnen erarbeiteten verschiedene Themen und stellten und Arbeitsergebnisse an Stellwänden gezeigt: Übergang Kita-Grundschule-Sek I, Sprachlernklassen, Sprache im Mathematikunterricht, Elternarbeit, Willkommenskultur. Während eines Galeriegangs stellten die Sprachlernkoordinatorinnen ihr Themenfeld vor und beantworteten Fragen der Teilnehmenden. Hier fand ein reger Austausch statt.

Katrin Brandt (IKB) referierte über die aktuelle interkulturelle Schulentwicklung, Jacqueline Gutjahr und Kolleginnen berichteten über das angelaufene Projekt "Umbrüche gestalten - Sprachenförderung und -bildung als integrale Bestandteile innovativer Lehrerbildung in Niedersachsen.

Schülerinnen und Schüler der Sprachlernklasse der Brüder-Grimm-Schule lasen mehrsprachig vor und präsentierten Zungenbrecher in ihrer Sprache. Außerdem wurden Videobeiträge aus der laufenden Arbeit der Netzwerkschulen gezeigt. Die auf Stellwänden präsentierten Themen werden demnächst als Wanderausstellung in den Netzwerkschulen gezeigt. Insgesamt war es eine gelungene, informative Veranstaltung.

„DaZ ist eine Chance!“ - Kompetenzzentrum Lehrerfortbildung der TU Braunschweig bietet am 15. Oktober 2014 Veranstaltung zum Themenbereich Deutsch als Zweitsprache an



Deutsch als Zweit- und Bildungssprache gewinnt in der Unterrichts- und Schulentwicklung zunehmend an Bedeutung. Lehrkräfte stehen vor einer besonderen Herausforderung: Wie kann Unterricht unter der Voraussetzung sprachlicher Heterogenität gelingen und wie kann man Schülerinnen und Schüler beim Erwerb der deutschen Sprache unterstützen? Der Einstiegsvortrag der Veranstaltung verdeutlicht Aspekte der Rolle von Migration und Mehrsprachigkeit in der Schule. Grundlagen des Deutschen als Zweitsprache werden präsentiert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können zwei der angebotenen drei Workshops wählen, die im Anschluss stattfinden. Das DaZNet, das Studienprogramm DaF sowie ein Projekt der Mercator-Stiftung werden vorgestellt. Zu den Referentinnen der TU Braunschweig gehört auch Stefanie Schulz, die das DaZNet-Projekt mit evaluiert. Den kompletten Ausschreibungstext sowie die Anmeldemodalitäten zu der Fortbildung am 15. Oktober im Haus der Kulturen Braunschweig finden sich unter <https://vedab.nibis.de/veran.php?vid=69946>.

INKA-Fachtagung am 15. Und 16. September 2014 in Fuldata zur interkulturellen Bildung

INKA

Der Interkulturelle Arbeitskreis der Lehrerfortbildnerinnen und -bildner und Lehrerausbildnerinnen und -bildner entwickelt und fördert ein bundesweites Netzwerk für interkulturelle Expertinnen und Experten. Er bietet neben Publikationen, Fachtagungen und Fachberatung auch Referenten für eigene Fortbildungsveranstaltungen an. Der Arbeitskreis, in dem auch Niedersachsen vertreten ist, widmet sich während einer Tagung im September in der Reinwardtschule Fuldata im Rahmen von Vorträgen, Workshops und moderierten Foren u.a. geschichtlichen Aspekten der interkulturellen Bildung, den KMK-Empfehlungen, den INKA-Standards zu den Kompetenzen von Lehrkräften und Schülerinnen bzw. Schülern sowie Fragen des Umgangs mit Diversität in Lehr- und Lernprozessen. Fortbildungskonzepte verschiedener Bundesländer werden präsentiert. Nähere Informationen gibt es unter www.inka.lehrerfortbildung.de. Wer sich für die Tagung interessiert, findet genaue Angaben unter www.lehrerfortbildung.de und wendet sich bitte bei Interesse an einer Teilnahme per Mail an Dieter Schoof-Wetzig unter schoof@lehrerfortbildung.de.

„Bené, schneller als das schnellste Huhn“- Kinderbuch der brasilianischen Autorin Eymard Toledo mit Unterrichtsmaterial rund um den Fußball



Die Geschichte von Bené spielt in Brasilien. Behutsam und mit Humor erzählt die Autorin aus dem Leben des Protagonisten, der das Fußballspielen liebt. Seine Familie verdient ihren Lebensunterhalt, indem sie Fußbälle näht, jeden Tag vier oder fünf Stück. Abends, wenn die Hühner schlafen, spielt Bené mit seinen Freunden Fußball und wenn er dann im Bett liegt, träumt der kleine Fußballheld von echten Fußballschuhen und einem Trikot. Die ansprechenden Unterrichtsmaterialien von Katharina Hugentobler und Christiane Voegeli können kostenlos als Pdf unter

http://www.baobabbooks.ch/de/unterrichtsmaterialien/toledo_eynard_bene_schneller/ bestellt werden. Sie eignen sich für den Einsatz in den Klassen 1 und 2 und können im Deutschunterricht, aber auch im fächerübergreifenden Unterricht oder im Rahmen eines Projekttages eingesetzt werden. Toledo, Eymard: Bené, schneller als das schnellste Huhn. Baobab Books, Basel 2013. 15,90€.

Save the date!

Die Tagung zur Sprachförderplanerstellung im Rahmen des Projektes DaZNet ist verschoben auf den 9. Oktober 2014, Informationen finden sich unter

<https://vedab.nibis.de/veran.php?vid=68959>.